

Liberales Forum Margareten: Katastrophale Fehlplanung am Margaretengürtel soll gegen den Willen der Anrainer durchgezogen werden

Utl.: Neuwirth: "Vorgehensweise des Bezirksvorstehers ist skandalös!"

Wien (OTS) Bei der für heute anberaumten Sondersitzung der Bezirksvertretung zum Thema Umbau des Margaretengürtels wurde vom Bezirksvorsteher, obwohl von den Oppositionsparteien des Bezirks - Liberale, Grüne und Freiheitliche - gefordert, die offizielle Einladung der Bürgerinitiative (Sprecher Mag. Kräuter) verweigert.

Schon die Vorgeschichte ist ein Skandal. "Der im Februar in den Medien präsentierte Plan ist völlig an den Gremien des Bezirks vorbeikonzipiert worden. Im Sommer 1997 hat die Bezirksvertretung einen liberalen Antrag zur Verlagerung der Fahrbahnen in die Gürtelmitte einstimmig beschlossen. Dieser Antrag entsprach dem Wunsch der Bezirksvertretung. Stadtrat Görg stellt nun in Aussicht, die Wünsche des Bezirks zu berücksichtigen. Allerdings wurden nur mit dem Bezirksvorsteher Gespräche geführt und Vereinbarungen getroffen", so Peter Neuwirth, liberaler Klubobmann in Margareten.

Die Liberalen werden einen Antrag auf Bürgerversammlung einbringen, um den Anrainern Gelegenheit zur Stellungnahme zu geben. Nachdem drei Parteien des Bezirks (18 Bezirksräte von 40) die derzeitige Planung ablehnen, wäre somit die erforderliche Unterstützung von einem Viertel der Bezirksräte gegeben.

Die von den Liberalen favorisierte Variante verschont die bestehenden Baumzeilen, benötigt keine Verlegung der Straßenbahn und ermöglicht im Bereich der Wohnhäuser die Gestaltung von Grünraum. Diese Lösung könnte zu einem späteren Zeitpunkt auch für die gegenüberliegende Meidlinger Seite realisiert werden. "Grünraum vor den Häusern ist uns lieber als im verkehrsumtosten Mittelteil und kostet noch dazu 35 Mio. weniger", so Neuwirth abschließend.

(Schluß)

Rückfragehinweis: Liberales Forum - Landtagsklub Wien

Pressestelle
Tel.: 4000-81557

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0174 1998-05-26/12:35

261235 Mai 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980526_OTS0174